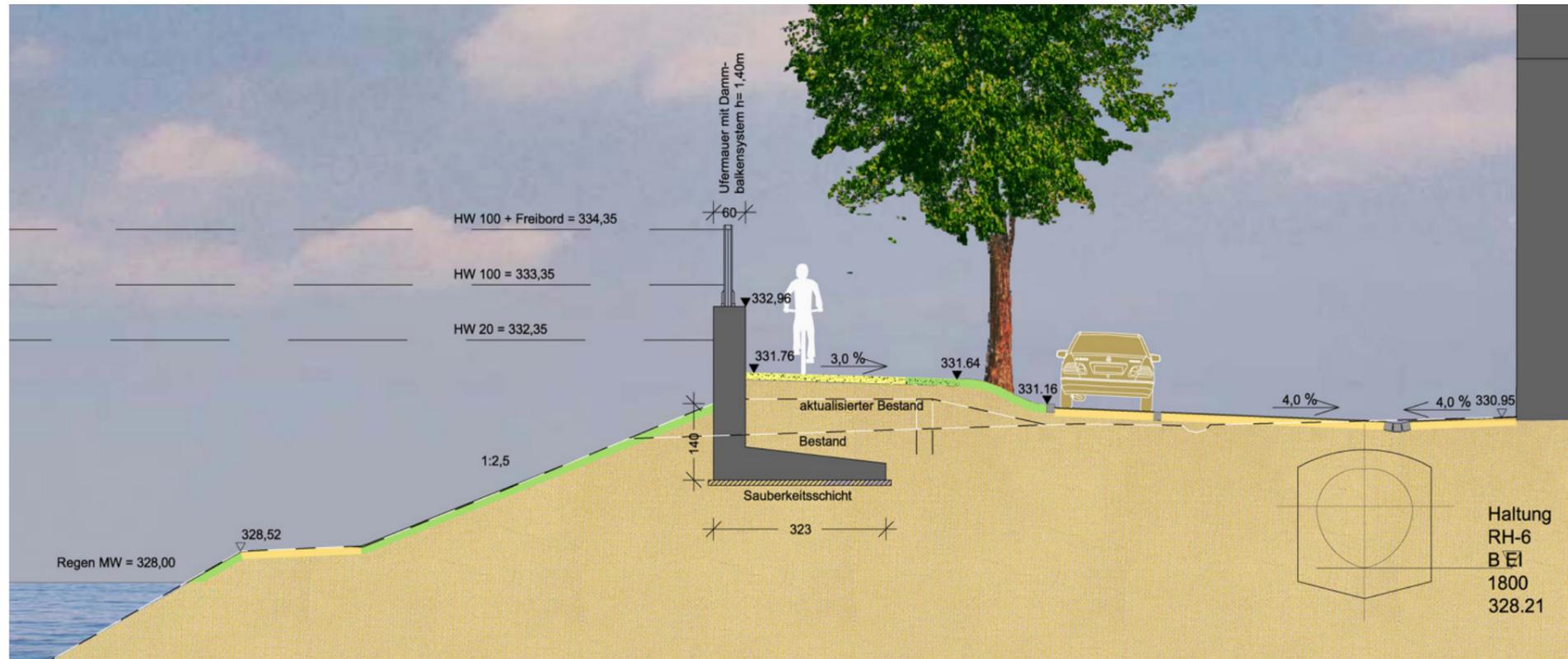


ERLÄUTERUNGEN / ZIELE DES TEAMS

Der Zugang zur Brücke wird über einfache Rampen vorgeschlagen.
 Die Querung der Verkehrsfläche der Brücke bleibt einer gesonderten Verkehrslösung vorbehalten.



SCHNITT

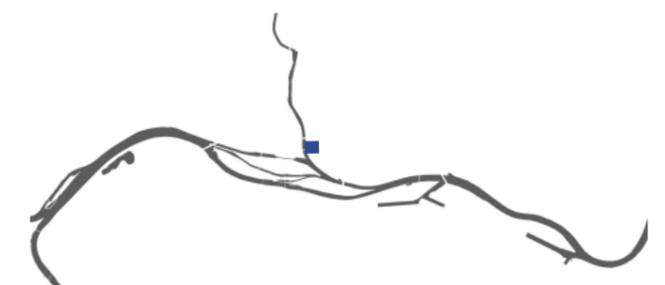


ANSICHT

VON DER BEURTEILUNGSKOMMISSION FÜR DIE PLANUNG NICHT EMPFOHLEN.



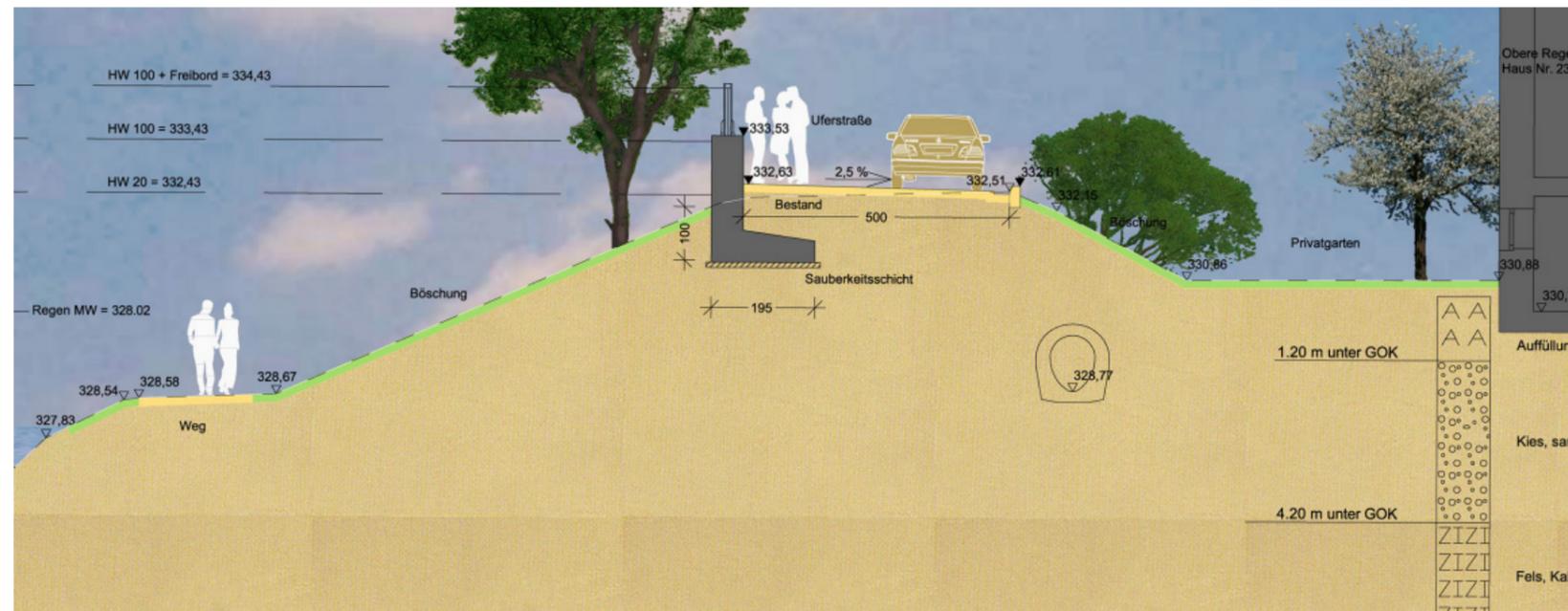
GRUNDRISS



SPOT **5**
 UNTERE REGENSTRASSE

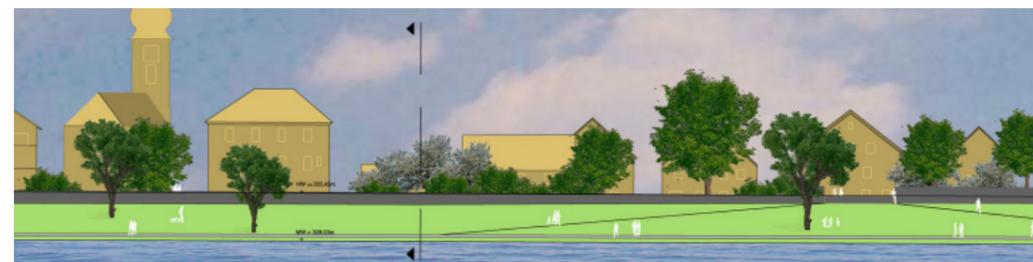
POLDER D (FA 19) • REGEN OSTUFER

ERLÄUTERUNGEN / ZIELE DES TEAMS



SCHNITT

Der Anschluß der Uferstraße an die Obere Regenstraße wird weiter nach Süden verschoben. Dadurch kann die Gestaltung des tiefer liegenden Gebäudes und das Umfeld der prägenden Kastanien städtebaulich verbessert werden. Im Bereich der Uferstraße erfolgt der HWS durch gebauten Grundschutz für HW 100 mit einer niedrigen, wegbegleitenden Mauer, gleichzeitig Basis für die mobilen Elemente zur Abdeckung des Freibords mit 1,0 m.

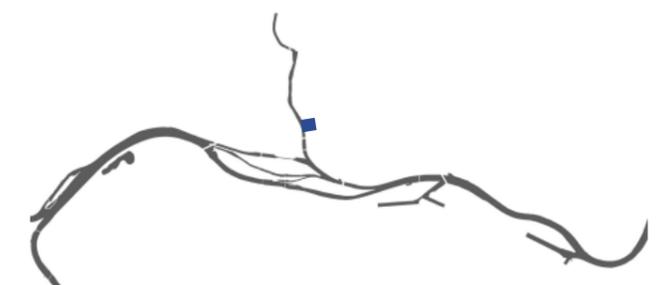


ANSICHT

VON DER BEURTEILUNGSKOMMISSION FÜR DIE PLANUNG NICHT EMPFOHLEN.



GRUNDRISS

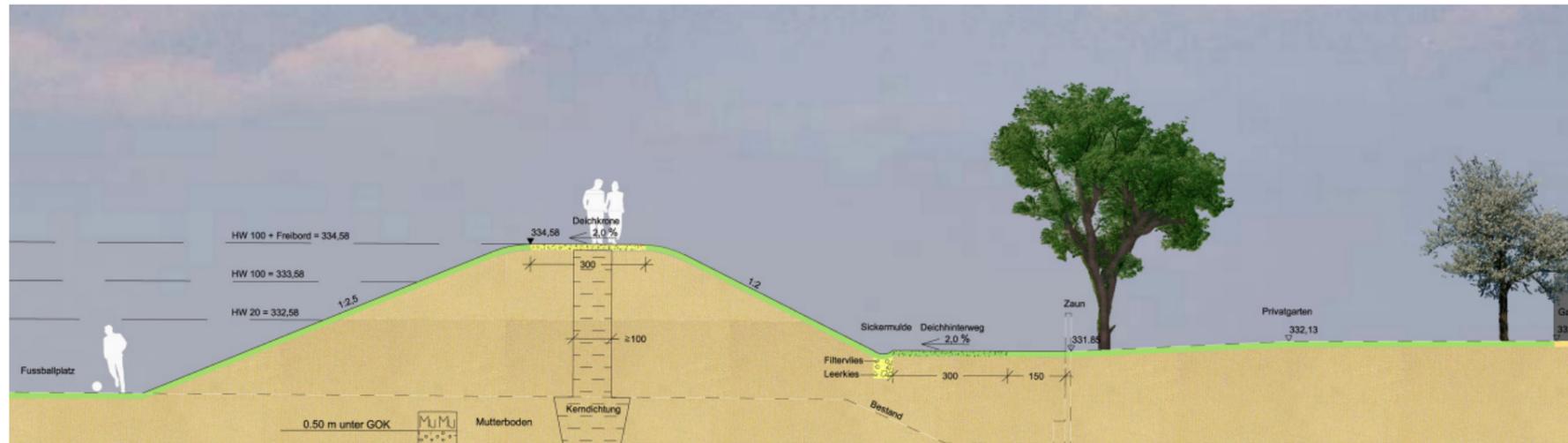


OBERE REGENSTRASSE/
 UFERSTRASSE

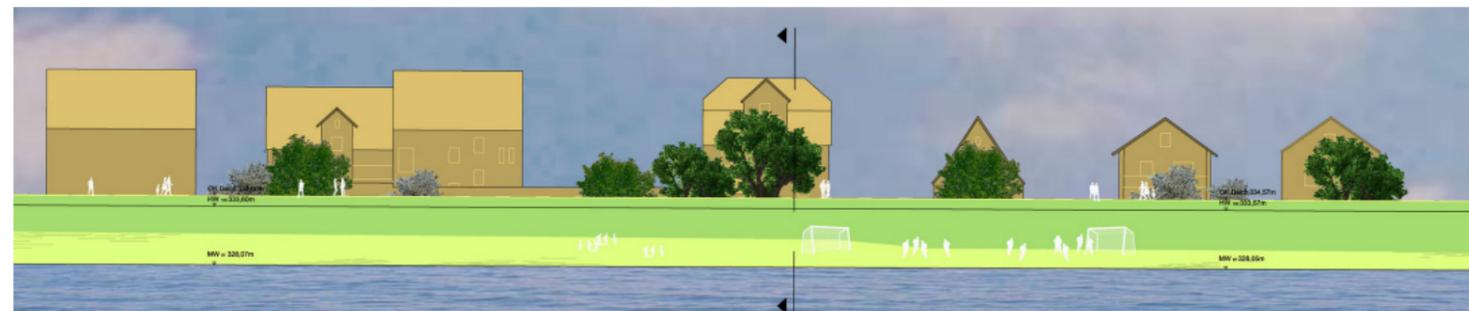
SPOT 6

POLDER D (FA 20) • REGEN OSTUFER

SCHNITT



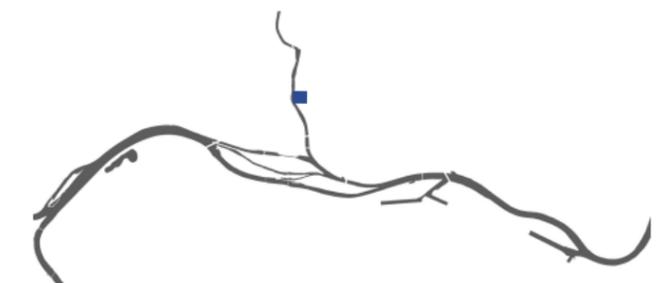
ANSICHT



GRUNDRISS



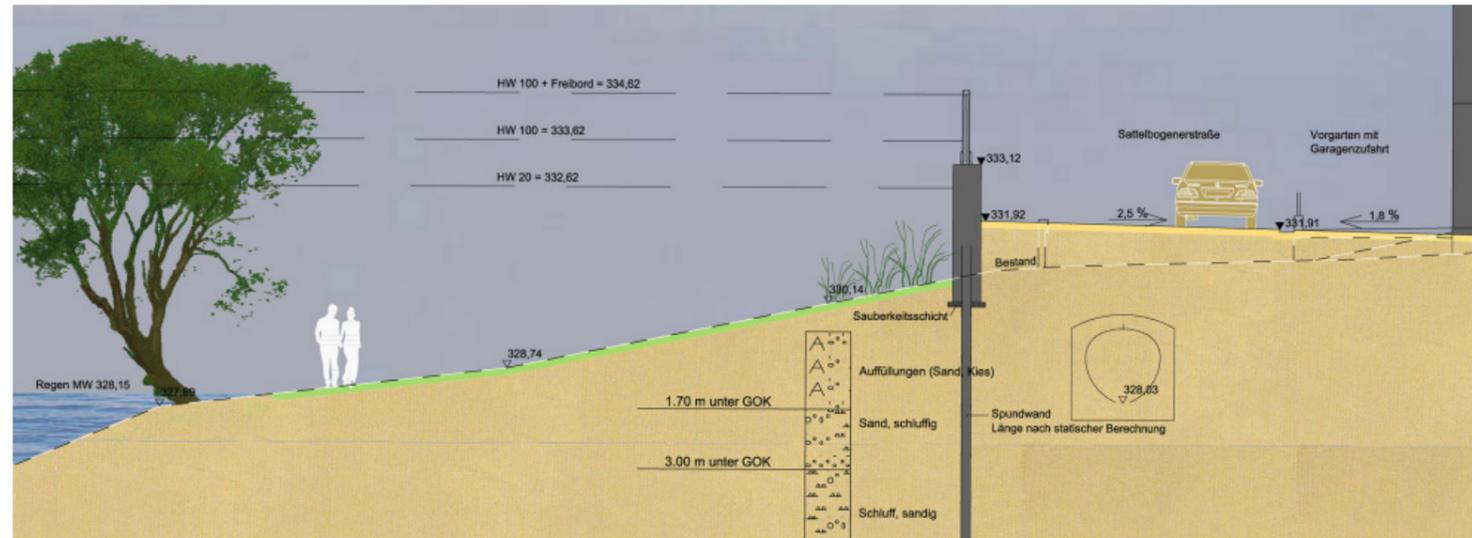
VON DER BEURTEILUNGSKOMMISSION FÜR DIE PLANUNG EMPFOHLEN.



SPORTPLÄTZE SALLERN

SPOT **7**

POLDER E (FA 21) • REGEN OSTUFER

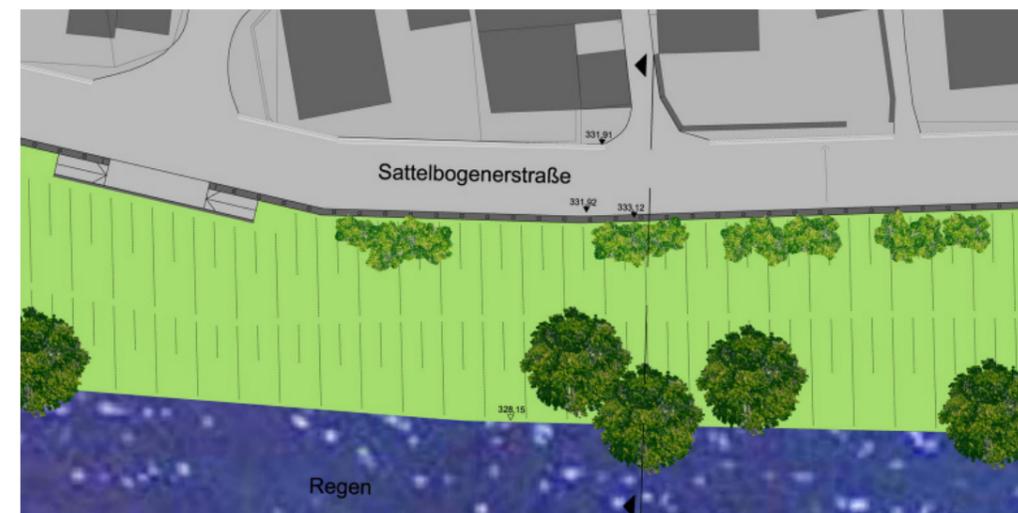


SCHNITT

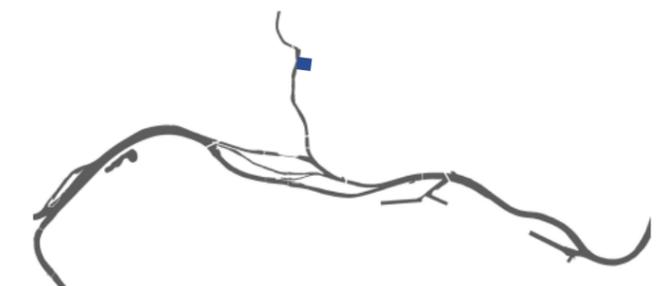


ANSICHT

VON DER BEURTEILUNGSKOMMISSION FÜR DIE PLANUNG EMPFOHLEN.



GRUNDRISS



AN DER SATTELBOGENER STRASSE_Höhe Kirche Sallern

SPOT 8

POLDER F (FA 22) • REGEN OSTUFER